

Herausforderung für Kirchenarbeit

BRÜHL. „Welche Herausforderung für die kirchliche Arbeit bedeutet der Blick auf Sinus Milieus?“ Die Vertreter der 25 Evangelischen Kirchengemeinden in der Südlichen Kurpfalz werden mit dieser Frage bei ihrer Tagung am Freitag, 25. Februar, ab 18 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Brühl konfrontiert.

Die Sinus-Milieus sind das Ergebnis von drei Jahrzehnten sozialwissenschaftlicher Forschung. Sinus-Milieus gruppieren Menschen, die sich in ihrer Lebensauffassung und Lebensweise ähneln. „Diese Zielgruppen, die es wirklich gibt“, so versprechen es die Macher der Sinusstudie sind seit einigen Jahren genau untersucht und bekannt.

Grundlegende Wertorientierungen gehen dabei ebenso in die Analyse ein wie Alltagseinstellungen – zur Arbeit, zur Familie, zur Freizeit, zu Geld und Konsum.

Pfarrer Markus Schulz und Diplomtheologin Corinna Schulz werden der Bezirkssynode Südliche Kurpfalz diese Ergebnisse in einem zweistündigen „Infotainment“ nahe bringen.

Beide Theologen sind Mitglieder des Netzwerkes Church Convention. Eine junge Generation von Pfarrern hat dieses Netzwerk innerhalb der Evangelischen Kirche gegründet, um miteinander Ideen und Materialien zu teilen, gemeinsame Projekte zu planen und nach zukunftsfähigen Wegen zu suchen, Gemeinde vor Ort zu gestalten.

Die Synodalen der Evangelischen Kirchen in der Südlichen Kurpfalz sind eingeladen, dies mitzuerleben.

Der Synodenvorsitzende Kurt Engelberth und sein Stellvertreter Pfarrer Philipp Tecklenburg laden auch die interessierte Öffentlichkeit zur Tagung der Bezirkssynode ein.



Nähere Informationen unter
www.ekisuedlichekurpfalz.de